

Für die dritte Aufwärm- oder Einspielübung nehmen wir eine halbe Durtonleiter.

Man nennt das auch **Tetrachord** (vier Töne)

Also: 1. Ton Ganztonschritt 2. Ton Ganztonschritt 3. Ton Halbtonschritt 4. Ton  
(das müssen die kleinen Schüler sowieso irgendwann für die Schule können,  
für die Bläserchestspieler ist es Stoff für die D1 Prüfung)

Wenn man zwei dieser Viertöne hintereinander setzt erhält man:

**eine Dur-Tonleiter komplett.**

Auf der zweiten Seite seht ihr jeder zeiten Takt leer.  
Das ist ein kleines Rätsel.

Zerschneidet die dritte Seite und klebt die fehlenden Tetrachorde  
nach Möglichkeit an die richtige Stelle auf Seite 2

In der Audiodatei zum Mitspielen fehlen diese Takte nicht,  
also müsst ihr ja auch was spielen.

Wer sich es zutraut kann die fehlenden Töne auch auswendig dazuspielen.

Viel Spaß beim Zusammensetzen!

# Corona Üben mit Erfolg 4

ein Notprogramm in schweren Zeiten

Flöte

The musical score is written for flute in 4/4 time. It begins with a treble clef and a 4/4 time signature. A dynamic marking of **2** is placed above the first staff. The score consists of 11 staves of music, each starting with a measure number on the left. The music is organized into two columns of staves. The first column contains staves 1 through 11, and the second column contains staves 2 through 12. Each staff contains a melodic line with various intervals, including eighth and sixteenth notes, and rests. The key signature changes throughout the piece, with sharps and flats appearing in various measures. The score concludes with a double bar line at the end of the final staff.

75

83

90

97

104

111

118

125

132

139

146

153

